

AUFFÄLLIGE STICHPROBEN

Abrechnungen mit Mängeln

Bei vier von fünf Heizkostenabrechnungen gibt es Auffälligkeiten oder Mängel. Das zeigt eine Stichprobe, bei der die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online rund 100 ak-

tuelle Heizkostenabrechnungen von Finanztip-Lesern geprüft hat. Zudem wird in mehr als der Hälfte der Häuser deutlich mehr Heizenergie verbraucht als nötig. So entstehen vermeidbar hohe CO₂-Emissionen und Kosten.

Besonders bei der Abrechnung des Warmwasserverbrauchs gab es Unregelmäßigkeiten.

Weitere Hinweise:

- ➔ www.finanztip.de/heizkostenverordnung
- ➔ www.heizspiegel.de/heizkosten-verstehen/heizkostenabrechnung
- ➔ www.co2online.de



Bild: diephos/ Getty Images

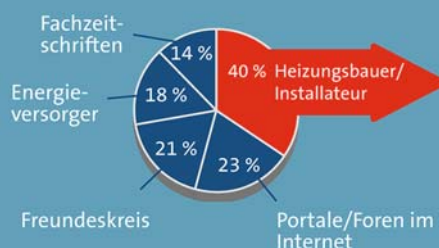
SCHLÜSSELROLLE ANLAGENMECHANIKER

Kompetentes Fachhandwerk

Keine Energiewende ohne Wärmewende. Und keine Wärmewende ohne Heizungsbauer und Anlagenmechaniker. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie im Auftrag von Primagas. Das Resultat ist Lob und Verpflichtung zugleich. Denn auf dem Weg in eine klimafreundliche Zukunft darf der Fachhandwerker den Verbraucher gern mal anschieben. Der Heizungsbauer ist der Ansprechpartner Nummer eins für den Verbraucher in Sachen Heizung und Wärmeversorgung. 40 Prozent der Befragten gaben an, vorwiegend diese Informationsquelle zu nutzen – weit

Heizungsbauer genießen großes Vertrauen

Wie informieren Sie sich Verbraucher zum Thema Heizung und Wärmeversorgung?



Wie schätzen Sie die Kompetenz bzw. Seriosität von Heizungsbauern/Installateuren ein?



75 % sagen sehr hoch bis eher hoch

Bild: Primagas

vor Energieportalen bzw. -foren im Internet (23 Prozent) oder dem Freundes- und Bekanntenkreis (21 Prozent). Insgesamt stufen drei von vier Deutschen (75 Prozent) die Kompetenz des Heizungsbauers als sehr hoch bis eher hoch ein.

Ü30 Pflicht-Tausch

Ein Heizkessel muss nach 30 Jahren Betrieb in der Regel ersetzt werden. So sieht es die Energieeinsparverordnung EnEV vor. Viele Hauseigentümer mit einer vor dem Jahr 1989 eingebauten Heizungsanlage müssen den Heizkessel daher dieses Jahr erneuern lassen. Die Zahlen sind beträchtlich: Für mehr als eine Million alte Öl- und Gasheizungen deutschlandweit gilt im Jahr 2019 die Austauschpflicht. Hauseigentümer können auf dem Typenschild, im Schornsteinfegerprotokoll oder in den Bauunterlagen prüfen, ob ihre Heizung eine Ü30-Heizung ist und somit die gesetzliche Frist überschreitet.



Bild: IBH

WÄRMEWENDE JETZT

Drastische Senkungen notwendig

Der Gebäudesektor hinkt den Emissionsminderungszielen weit hinterher. In nur noch kurzer Zeit müssen der Wärmebedarf deutlich gesenkt und der Anteil regenerativer Energieträger erheblich gesteigert werden. Die dafür nötigen Technologien sind bekannt und erprobt. Man kann in einem Statement einer hessischen Forschungseinrichtung, namentlich das Institut Wohnen und Umwelt (IWU), nachlesen, wie die Wärmewende jetzt noch umgesetzt werden kann.

Kostenfrei unter www.iwu.de



Bild: Petmal / Getty Images

DAS ZITAT DES MONATS

Kritikern hat man noch nie ein Denkmal gebaut, den Kritisierten dagegen schon oft.

Glenn W. Turner, US-Amerikanischer Unternehmer